



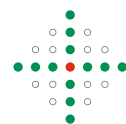
Gemeinsam unterwegs

Kirchenblatt für die Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Hartha | Leisnig-Tragnitz-Altenhof | Waldheim-Geringswalde | Zschoppach



Oktober - November 2025

Nr. 24



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Kapelle St. Georg
Nauhain
um 1840

Inhalt

Andacht von Pfarrer Rafael Schindler.....	3
Gottesdienste.....	4-9
Kirchenmusik&Veranstaltungen.....	10-12
Region Hartha.....	13-16
Region Leisnig.....	17-19
Region Waldheim-Geringswalde.....	20-24
Region Zschoppach.....	25-28
Kirchen-Nachrichten.....	29-30
Kirchengeschichte - Krieg & Frieden.....	31
Kirchengeschichte erfahren - Busexkursion 2026.....	32
1700 Jahre Konzil von Nizäa.....	33
Persönlichkeit/Diakonie.....	34
Kontakte/Verkündigungsmitarbeiter.....	35-36

Impressum

Gemeinsam unterwegs - Ausgabe Nr. 24

Evangelisches Kirchenblatt Oktober - November 2025

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth.

Schwesterkirchgemeinden Hartha, Leisnig-Tragnitz-Altenhof,
Waldheim-Geringswalde und Zschoppach

Erscheinungsweise: 2-monatlich | 6 Ausgaben im Jahr

Redaktionsteam: Rafael Schindler (RS), Katja Heyroth (KH),
Birgit Fritzsche (BF), Susanne Willig (SW), Michael Fromm (MF),
Kerstin Rudolph (KR), Daniel Parthey (DP), M. Kreskowsky (MK)

Redaktionsleiter: Michael Kreskowsky (V.i.S.d.P.)

Redaktionsschluss: 19. September 2025

Druck: SAXOPRINT | **Auflage:** 4.500

Titelbild: Lutherstube auf der Wartburg

Einsendeschluss der nächsten Ausgabe Nr. 25

Dezember 2025 - Januar 2026: **1. November 2025, 18.00 Uhr**

Änderungen vorbehalten!



**Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not.
Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.**

Nahum 1.7

Draußen dröhnt furchterregend das Gebrüll bärtiger Angreifer durch den Laubwald; immer näher rückt das angstmachende Geklapper und Geklimper von Speien und Stangen und Leitern. Und die ersten wagen sich aus dem Wald heraus, drohen mit ihren Fäusten und Waffen und brüllen wie die Löwen. Drinnen? Drinnen rennen sie hektisch hin und her; einige knien auf dem Boden und pusten mit hochrotem Kopf in das Feuer unter den Kesseln mit siedendem Pech. Bis auf wenige Meter sind mittlerweile die anderen herangerückt. Die erste Leiter wird gegen die Mauer gelehnt – doch sie reicht nicht hoch genug. Ob die Burg der ganzen Sache überhaupt Stand halten kann? Heute schlendern Touristen durch ihr einladend geöffnetes Tor. Bänke stehen im Burghof; Mann und Frau nimmt Erdbeerkuchen zum Kaffee; Kalorienbewusste wählen Joghurt mit frischen Früchten. Junggebliebene Seniorenehepaare verschicken lässig ein paar Urlaubsgrüße per whatsapp von so `ner Burg....

Die Zeiten haben sich geändert. Oder vielleicht doch gar nicht so sehr? Immer wieder erleben Menschen Angriffswellen in Europa und im Nahen Osten, sowie in Äthiopien und im Sudan. Es gibt Flutwellen und Infektionswellen. Wellen machen noch immer Angst... nicht nur große, auch die kleinen wie die leisen, gezielt gesetzten Worte. Manchmal da verbrüht ein einziger Satz deine Seele schlimmer als das brodelnde Pech deine Haut. Manchmal müssen wir uns wehren gegen das milde Lächeln der anderen über unseren Glauben und dass wir in der Kirche doch immer weniger werden... Manchmal wissen wir nicht, was wir antworten können auf die Fragen nach dem Warum – Warum lässt Gott das zu? Und wir fragen uns: Wo sind da bergende Mauern? Wo

ist da ein Raum, der mich schützt? Der Herr Luther würde uns auf diese Fragen vielleicht was vorsingen – nämlich sein Lied von der festen Burg, die unser Gott ist. *Ein feste Burg ist unser Gott* – das hat Martinus Luther 1529 gedichtet und dachte vielleicht an die Wartburg, die ihm äußeren Schutz bot in schwieriger Zeit. Inneren Schutz fand Junker Jörg – so Luthers Deckname auf der Wartburg - bei Gott von dem er singt: *Mit unserer Macht ist nichts getan, wir sind gar bald verloren; es streit für uns der rechte Mann, den Gott hat selbst erkoren. Fragst du, wer der ist? Er heißt Jesus Christ.* (Evangelisches Gesangbuch 362)

Geborgenheit und Schutz in Zeiten der Not – ist dieser Glaube angesichts dessen, was Menschen an Schrecklichem passiert, naiv? Ein Kinderglaube? Wenn unter Glaube eine Art Rund-um-Versicherung verstanden wird, dann ist Enttäuschung vorprogrammiert. Wenn aber das Wort des Propheten Nahum – sein Name bedeutet übrigens ‚Gott tröstet‘ – so gehört wird, wie er es sagt, nämlich dass es Not und Bedrängnis gibt – sonst bräuchte man ja keine Burg und keinen Schutz –, dann sieht der Glaube das Leben und Gott ganz realistisch und ehrlich. Mit solch einem Blick wagen wir uns an das Vertrauen, das dem Leben Halt gibt. Das bedeutet: loslassen vom überdrehten Selbstbewusstsein und sich einlassen auf eine Dimension, die außerhalb der eigenen Muskeln und Gehirnwindungen liegt. Klar, haben sich die Zeiten geändert. So eine Burg ist heute bestenfalls ein Besuchermagnet und keine Wehranlage mehr. Aber so eine Burg steht noch immer auf dem gleichen Fundament.

Und unser Glaube tut das auch! *Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.* Dieser Satz aus dem 1. Korintherbrief ist das Bibelwort für den Reformationstag, bei dem es zum guten Ton gehört, das Lied *Ein feste Burg ist unser Gott* zu singen. Unser Glaube ist kein jährliches Ausflugsziel, sondern ein Haus, in dem wir gut, gerne und sicher wohnen,

findet Ihr *Rafael Schindler*





GOTTESDIENSTE

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
3. Oktober 2025 Freitag Tag der Deutschen Einheit	9.30 Uhr Hartha Team Ökumenischer Gottesdienst	
5. Oktober 2025 16. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Großweitzschen Sachse Predigtgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof Schindler Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Tragnitz Schindler Abendmahlsgottesdienst
12. Oktober 2025 17. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Seifersdorf Schindler Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Leisnig Hänel Bläsergottesdienst zur Jahreslosung »Prüft alles und behaltet das Gute!«
19. Oktober 2025 18. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Mockritz Schindler Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Schönerstädt Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Hartha Willig Abendmahlsgottesdienst	9.00 Uhr Tragnitz Heyroth Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Altenhof Müller-Raubold Gottesdienst für Groß und Klein
26. Oktober 2025 19. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Großweitzschen Petry Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Wendishain Heyroth Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Gersdorf Heyroth Kirchweihfest	10.15 Uhr Leisnig Petry Abendmahlsgottesdienst
30. Oktober 2025 Donnerstag		
31. Oktober 2025 Freitag Reformationsgedenken	10.30 Uhr Hartha Schindler Chormusik aus England mit deutschen Texten zum Reformationstag	15.00 Uhr Leisnig Team Reformationsfest für alle (► Seite 17)

Kindergottesdienst = ■



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Kresk.
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | Engelke
Predigtgottesdienst
ab 17.00 Uhr | **Waldheim** |
Kirchenkaffee/ -wein/ -bier
18.00 Uhr | **Waldheim** | Kreskowsky
Abendgottesdienst

10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst
19.30 Uhr | **Waldheim** | Team
Lobpreisgottesdienst

9.00 Uhr | **Otzdorf** | Rudolph
Predigtgottesdienst
10.00 Uhr | **Waldheim** | Bemmann
Zwergengottesdienst

19.00 Uhr | **Mittweida (Hochschule)** |
Kabarett trifft Wissenschaft I
Lesung mit Prof. Manfred Lütz

18.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Seite 11
Kabarett trifft Wissenschaft II
Lesung mit dem Theologen
Prof. Manfred Lütz
(Eintrittskarten im Vorverkauf)

Region Geringswalde

10.30 Uhr | **Tanneberg** | Kreskowsky
Predigtgottesdienst
14.00 Uhr | **Geringswalde** | Team
Bikergottesdienst

10.30 Uhr | **Beerwalde** | Engelke
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Altgeringswalde** | Parthey
Predigtgottesdienst

10.30 Uhr | **Reinsdorf** | Rudolph
Bläsergottesdienst
zum Kirchweihfest
10.30 Uhr | **Geringswalde** | Parth./Flick
Gottesdienst mal anders

9.00 Uhr | **Zettlitz** | Parthey
Reformationsfestgottesdienst
10.30 Uhr | **Beerwalde** | Parthey
Reformationsfestgottesdienst
mit Kirchweihgedenken
und besonderer Kirchenmusik

Region Zschoppach

10.15 Uhr | **Polditz** | Heyroth
Abendmahlsgottesdienst
10.15 Uhr | **Zschoppach** | Sachse
Predigtgottesdienst ■

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | Schindler
Predigtgottesdienst ■
19.00 Uhr | **Sitten** | Schindler
Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Bockelwitz** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
19.00 Uhr | **Leipnitz** | Schindler
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Polditz** | Willig
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Zschoppach** | Willig
Abendmahlsgottesdienst ■

18.30 Uhr | **Leipnitz** | Kresk./Schindler
Andacht zum Reformationsfest
mit Gemeindeabend Seite 11

Herzliche Einladung
in die Schwesterkirchgemeinden



GOTTESDIENSTE

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
2. November 2025 20. Sonntag nach Trinitatis	<i>Herzliche Einladung in die anderen Regionen</i>	9.00 Uhr Altenhof Heyroth Kirchweihfestgottesdienst 14.30 Uhr Tragnitz Heyroth Kirchweihfestgottesdienst , anschließend Kaffeetrinken (► Seite 17)
9. November 2025 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	9.00 Uhr Schönerstädt Rudolph Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Nauhain Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Mockritz Rudolph Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Tragnitz Willig Abendmahlsgottesdienst
10. November 2025 Martin Luthers Geburtstag Montag		
11. November 2025 Martinstag Dienstag	14.30 Uhr Hartha Müller-Raubold Martinsfeier 17.00 Uhr Gersdorf Willig Martinsfeier	16.30 Uhr Leisnig Team Martinsfeier <i>Beginn in der Nikolaikirche auf dem Friedhof (► Seite 18)</i>
16. November 2025 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Volkstrauertag	9.00 Uhr Seifersdorf Schindler Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Großweitzschen Schindl. Abendmahlsgottesdienst	10.15 Uhr Leisnig Heyroth Predigtgottesdienst <i>in der Nikolaikirche</i>
19. November 2025 Buß- und Bettag Mittwoch	16.00 Uhr Hartha Willig Agape-Mahl zum Ende der Gebetskette und der Friedensdekade	9.30 Uhr Leisnig Team Ökumenischer Gottesdienst <i>in der katholischen Don-Bosco-Kirche</i> 18.00 Uhr Altenhof Team Abendmahlsgottesdienst



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Kresk.
Bittgottesdienst
um Frieden in der Welt

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | Parthey
Predigtgottesdienst
17.00 Uhr | **Waldheim** | Seite 11
Kindermusical z. Martinsfest

10.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Seite 12
Landesposaunenpfarrer Toasperm
Kirchweihfestgottesdienst mit
Gründungs des Posaunenchores
anschl. Mittags-Imbiss/Getränke
12.30 Uhr | **Grünlichtenberg** |
Bläserserenade & Geschichte
17.00 Uhr | **Waldheim** | Seite 12
Kammermusikkonzert

10.30 Uhr | **Waldheim** | Team
Doppelpunkt: -Gottesdienst ■
anschl. Suppenküche

Region Geringswalde

10.30 Uhr | **Tanneberg** | Kreskowsky
Kirchweihfestgottesdienst
17.00 Uhr | **Geringswalde** |
Orgelmusik b. Kerzenschein
mit Martina Apitz (Bachstadt
Köthen)

10.30 Uhr | **Hermisdorf** | Liebers
Abendmahlsgottesdienst

17.00 Uhr | **Geringswalde** | Team
Martinsfeier

9.00 Uhr | **Altgeringswalde** | Parthey
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Reinsdorf** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Sitten** | Schindler
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Dürrweitzschen** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst ■

10.30 Uhr | **Polditz** | Schindler
Predigtgottesdienst
und Ehrenamtsdank

9.00 Uhr | **Bockelwitz** | Petry
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Zschoppach** | Petry
Predigtgottesdienst ■

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
(mit Gedenken an die Verstorbenen)
10.15 Uhr | **Sitten** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
(mit Gedenken an die Verstorbenen)



GOTTESDIENSTE

Datum

23. November 2025

Ewigkeits- oder Totensonntag

In allen Gottesdiensten
wird der Verstorbenen
des letzten Kirchenjahres gedacht.

30. November 2025

1. Sonntag im Advent

Beginn des neuen Kirchenjahres

7. Dezember 2025

2. Sonntag im Advent

Region Hartha

9.00 Uhr | **Großweitzschen** | Schindler

Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Schönerstädt** | Willig

Abendmahlsgottesdienst

10.30 Uhr | **Gersdorf** | Willig

Abendmahlsgottesdienst

10.30 Uhr | **Hartha** | Petry

Predigtgottesdienst

14.00 Uhr | **Wendishain** | Heyroth

Abendmahlsgottesdienst

19.00 Uhr | **Seifersdorf** | Willig

Abend-Andacht mit Abendmahl

9.00 Uhr | **Mockritz** | Willig

Advents-Gottesdienst

10.15 Uhr | **Seifersdorf** | Willig

Advents-Gottesdienst

14.00 Uhr | **Wendishain** | Heyroth

Advents-Gottesdienst

zur Eröffnung

des Weihnachtsmarktes

9.00 Uhr | **Schönerstädt** | Schindler

Advents-Gottesdienst

16.00 Uhr | **Hartha** | Willig

Adventsmusik im Kerzenschein

Region Leisnig

9.00 Uhr | **Altenhof** | Heyroth

Predigtgottesdienst

10.30 Uhr | **Tragnitz** | Heyroth

Abendmahlsgottesdienst

15.00 Uhr | **Leisnig**

Musik zum Ewigkeitssonntag

in der Nikolaikirche

(► Seite 12)

10.15 Uhr | **Leisnig** | Heyroth

Advents-Gottesdienst

9.00 Uhr | **Altenhof** | Heyroth

Advents-Gottesdienst

14.30 Uhr | **Tragnitz** | Heyroth

Adventsmusik



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Otzdorf** | Parthey

Predigtgottesdienst

10.00 Uhr | **Grünlichtenberg** |

Kreskowsky

Predigtgottesdienst

16.30 Uhr | **Waldheim** | Parthey

Predigtgottesdienst

14.00 Uhr | **Knobelsdorf** | Kreskowsky

Bläser-Andacht mit

Adventsliedersingen zum

Knobelsdorfer Adventsmarkt

18.00 Uhr | **Grünlichtenberg** |

Parthey

Abendmahlsgottesdienst

mit Einführung des

Abendmahls mit Kindern

(Seite 21)

14.00-17.00 Uhr | **Waldheim** |

Offene Kirche zum

Waldheimer Weihnachtsmarkt

Region Geringswalde

10.30 Uhr | **Beerwalde** | Liebers

Predigtgottesdienst

14.00 Uhr | **Geringswalde** | Liebers

Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | Parthey

Abendmahlsgottesdienst

mit Einführung des Abendmahls

mit Kindern (Seite 21)

10.30 Uhr | **Altgeringswalde** |

Parthey

Abendmahlsgottesdienst

mit Einführung des Abendmahls

mit Kindern (Seite 21)

16.30 Uhr | **Geringswalde** | Bran

Adventsmusik

9.00 Uhr | **Tanneberg** | Parthey

Predigtgottesdienst

10.30 Uhr | **Geringswalde** | Parthey

Familiengottesdienst

16.30 Uhr | **Hermisdorf** |

Adventskonzert des

Frauenchores Zettlitz

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Leipnitz** | Petry

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Zschoppach** | Schindler

Abendmahlsgottesdienst ■

14.00 Uhr | **Polditz** | Schindler

Abendmahlsgottesdienst

10.00 Uhr | **Bockelwitz** | Team

Familiengottesdienst

9.00 Uhr | **Sitten** | Willig

Advents-Gottesdienst

10.15 Uhr | **Dürrweitzschen** | Willig

Advents-Gottesdienst

10.15 Uhr | **Polditz** | Schindler

Advents-Gottesdienst ■



KIRCHENMUSIK & VERANSTALTUNGEN



Stadtkirche Hartha

Sonnabend, 4. Oktober 2025 | 19.30 Uhr

KONZERT mit Eddi Hüneke (ehemals WiseGuys)
und den **Notenchaoten** | Eintritt frei - Spenden erbeten

St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Mo., 6. Oktober 2025 | 19.00 Uhr

THE GREGORIAN VOICES -
Gregorianik meets Pop -
Vom Mittelalter bis heute



Kulturbahnhof Leisnig

Veranstalter: Lebenszeit e.V.

Mi., 15. Oktober 2025 | 18.00 Uhr

FILMABEND: A MAN CALLED OTTO

Eintritt frei - Spenden erbeten



HarthArena

Hartha

(Döbelner Str. 55)

Sa., 18. Oktober

2025 | 18.30 Uhr

MUSICAL:

**MOSE - GERETTET
UND BEFREIT**

70 Mitwirkende

Eintritt frei -

Spenden erbeten

St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Samstag, 18. Oktober 2025 | 19.30 Uhr

24. LEISNIGER BENEFIZGALA

Ensemble »Harmonix« Leipzig, die ShowBiss! Ladies, Sebastian Oehmig, Karsten am Kla-4, das »Wirbelbruchquartett« aus Leipzig und »Let's Sing! - Dresden« | **mit Eintritt**



Kirche Altleisnig zu Polditz

Do., 23. Oktober 2025 | 19.30 Uhr

129. Konzert des Polditzer Orgelreigens

Ladegast-Orgel: Day Jack (Leipzig)

Eintritt frei - Spenden erbeten





Dorfkirche Leipzig

Do., 30. Oktober 2025 | 18.30 Uhr

DEFTIGER GEMEINDEABEND

mit Lichtbilder-Vortrag:

»Aus einem verzagten Arsch kommt kein fröhlicher Furz - unernste Kulturgeschichte der Toilette«

Referent: Michael Kreskowsky

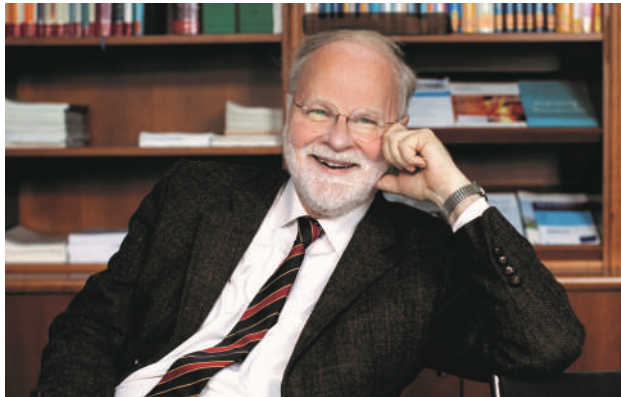
Eintritt frei - Spenden erbeten

Stadtkirche Hartha

Freitag, 31. Oktober 2025 | 10.30 Uhr

CHORMUSIK AUS ENGLAND IM GOTTESDIENST AM REFORMATIONSTAG (mit deutschen Texten)

Leitung: Michael Fromm



»KABARETT TRIFFT WISSENSCHAFT« (Terminänderung!)

Zwei humorvolle Abende mit dem Theologen, Kabarettisten und Psychiater **Prof. Manfred Lütz** aus Bornheim - Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Hochschule Mittweida.

Hochschule Mittweida | Do., 30. Okt. 2025 | 18.00 Uhr **NEU**

»WIE SIE UNVERMEIDLICH GLÜCKLICH WERDEN«

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg | Fr., 31. Okt. | 18.00 Uhr

»DER SINN DES LEBENS«

Eintrittskartenvorverkauf: Pfarramt Waldheim, Gemeindebüro Grünlichtenberg, DierBooks Waldheim & Mittweida



Dorfkirche Gersdorf

Montag, 3. November 2025 | 19.00 Uhr

LICHTBILDER-VORTRAG:

Schloss Colditz-Königsgut, Kurfürsten-Residenz, Irrenhaus, Kriegsgefangenen lager & Europa-Jugendherberge“

Referent: Michael Kreskowsky | Eintritt frei

Dorfkirche Knobelsdorf

Donnerstag, 6. November 2025 | 19.30 Uhr

GEMEINDEABEND-LICHTBILDER-VORTRAG

»Aus der Geschichte von Knobelsdorf, der Dorfkirche und der alten Burg derer von Knobelsdorff« | mit Pause / Imbiss / Getränken

Referent: Michael Kreskowsky | Eintritt frei





KIRCHENMUSIK & VERANSTALTUNGEN

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde lädt ein:



16. November 2025
Kirche Grünlichtenberg

Kirchweihfestgottesdienst

10.00 Uhr

mit Kindergottesdienst und mit
Gründung des Posaunenchores Grünlichtenberg
Predigt: Landesposaunenpfarrer David Toasperm

anschl. Mittags-Imbiss / Getränke

Musik & Geschichte

Bläser-Serenade 12.30 Uhr

Mitwirkende (Gottesdienst & Serenade): Posaunenchoire Grünlichtenberg, Rossau-Seifersbach & Gastchöre | Leitung: Maria Döhler, Landesposaunenwartin
Geschichtliches zur Serenade: Michael Kreskowsky



Halleluja!
Lobet Gott in seinem
Heiligtum, lobet ihn in
der Feste seiner Macht!
lobet ihn für seine Taten,
Herrlichkeit! Lobet ihn
mit Posaunen, lobet ihn
mit Psalter und Harfen!



Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

So., 16. November 2025 | 17.00 Uhr

KAMMERMUSIKKONZERT

Alejandra Franco Vega (Gesang),
Firas Alfares (Violine) und
Oana Maria Bran (Orgel)

St.-Matthäi-Kirche Leisnig

So., 16. November 2025 | 18.00 Uhr

ROCKKONZERT MIT KARUSSELL

Eintrittskarten im Vorverkauf im Gästeamt
und Pfarramt, sowie Restkarten an der
Abendkasse

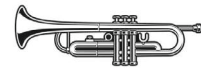


Friedhofskirche St. Nikolai Leisnig

So., 23. November 2025 | 15.00 Uhr

MUSIK ZUM EWIGKEITSSONNTAG

mit dem Posaunenchor Leisnig - zum Gedenken
aller im letzten Jahr Verstorbenen, die in Leisnig bestattet wurden



Kirche Altleisnig zu Polditz

Ewigkeitssonntag, 23. Nov. 2025 | 16.30 Uhr

MOTETTEN ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Leipziger Cantorey, Leitung: Thomaskantor a. D.
Gotthold Schwarz | Eintritt frei - Spenden erbeten



Kirche Altleisnig zu Polditz

Samstag, 29. November 2025 | 19.30 Uhr

130. KONZERT DES POLDITZER ORGELREIGENS

zum Weihetag der Friedrich-Ladegast-Orgel
von 1868 | Eintritt frei - Spenden erbeten



Martin-Luther-Kirche Geringswalde

So., 30. November 2025 | 16.30 Uhr

ADVENTSMUSIK

VORSCHAU



**Starlights-SynthPhonische
Orgelshow mit Nico Wieditz**
Ungewohnte Klänge auf der Orgel erleben Sie
in der Grünlichtberger Kirche...



Mo., 29. Dez. & Di., 30. Dez. 2025
jeweils 16.00 & 20.00 Uhr
Ev. Kirche Grünlichtenberg

Restkarten-Vorverkauf: dienstags 7.10. | 21.10. | 4.11. je
17.00-19.00 Uhr bei M. Kreskowsky/Pfarrhaus Grünlichtenberg

(Preis: 30,00 €/Person | Kinder bis 5 Jahre sind frei)
Eintrittskarten und auch im Pfarramt Waldheim, Geringswalde und Hartha erhältlich
Kleiner Restkartenverkauf: So., 24. November 2025, 10.00 Uhr, Kirche Grünlichtenberg
Geöffnet: 10.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr, 18.00-20.00 Uhr
Eintritt: 20€

Haben Sie schon ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit einer Eintrittskarte für ein Weihnachtskonzert?

Jetzt Karten sichern! Vorverkaufsstellen: PA Waldheim,
PA Hartha, PA Geringswalde, PA Grünlichtenberg

(7.10./21.10./4.11. je 17-19 Uhr) oder über M. Kreskowsky.



Wir laden besonders ein

... zum ISRAELGEBET in **Diedenhain**

am **Mittwoch, 1. Oktober** und **5. November**, 18.30 Uhr
bei Familie Horn in Diedenhain Nr. 27.

... zum KONZERT mit Eddi Hüneke

und den Notenchauten in **Hartha** (► Seite 10)

Einer der ehemaligen Sänger der »WiseGuys« singt
sein neues Soloprogramm - und die Notenchauten dürfen
mitmachen: **Sonnabend, 4. Oktober**, 19.30 Uhr.

Der Eintritt ist FREI !!!

... zu den KINDERBIBELTAGEN in **Wendishain**

Von **Montag bis Mittwoch (6.-8. Oktober)** sind die Christen-
lehrekinder und deren Geschwister in die Pfarrscheune eingela-
den. Wir beginnen immer um 9.00 Uhr und verleben den Tag bis
15.00 Uhr.

... zum ADONIA-MUSICAL in **Hartha** (► Seite 10)

»Mose - gerettet und befreit« ist das Thema des diesjährigen
Musicals, das am **Sonnabend, 18. Oktober**, 18.30 Uhr in der
HarthArena aufgeführt wird.

... zur REFORMATIONSMUSIK in **Hartha** (► Seite 11)

In diesem Jahr erklingt am **Freitag, 31. Oktober**, 10.30 Uhr
Chormusik aus England - gesungen von den drei Kantoreien
unserer Kirchgemeinde.

... zum KONZERT mit der

Simon&Garfunkel-Revival-Band in Hartha

Dieses Konzert am **1. November** ist AUSVERKAUFT!

... zum VORTRAG in **Gersdorf**

über das Schloss Colditz mit Michael Kreskowsky
am **Montag, 3. November**, 19.00 Uhr in der Kirche.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

... zur MAHNWACHE an den Stolpersteinen in **Hartha**

Treffpunkt ist am **Sonntag, 9. November**, 18.00 Uhr in der
Pestalozzistraße vor der ehemaligen Apotheke. Die Mahnwache
findet in Zusammenarbeit mit der Pestalozzi-Oberschule und
dem Treibhaus e.V. Döbeln statt.

... zu unseren MARTINSFEIERN

Dienstag, 11. November • 14.30 Uhr in **Hartha**
• 17.00 Uhr in **Gersdorf**

... zum FRAUENFRÜHSTÜCK in **Hartha** (► Seite 30)

Nach dem gemeinsamen Singen und einem reichhaltigem Früh-
stück spricht Referentin Dr. Christa-Maria Steinberg (*Ärztin für
Kinder- und Jugendpsychiatrie*) über »Die Frau im Fahrstuhl der
Gefühle«. Beginn ist am **Sonnabend, 15. November**
um 9.00 Uhr, der Schlußsegen etwa 11.30 Uhr. Kinder können
gern mitkommen und werden betreut.

Anmeldungen bitte an Christel Jost (034327/53252)

oder an Bettina Horn (Mail: hoernchen27@freenet.de).

Es wird ein Unkostenbeitrag von 8,00 € erhoben.

... zur 24-STUNDEN-GEBETSKETTE

im Rahmen der Friedensdekade in **Hartha**

unter dem Thema »Komm den Frieden wecken«. Lassen wir
uns ein auf Geschichten und Worte vom Frieden. Wer bei der
Gebetskette von **Dienstag, 18. November**, 17.00 Uhr bis
Mittwoch, 19. November für jeweils eine Stunde mitmachen
möchte, melde sich bitte bei Familie Sachse (034327/51451).
Die Gebetskette mündet 16.00 Uhr in den Bußtags-Gottesdienst
mit Feier des AGAPE-Mahles

... zu den GOTTESDIENSTEN am Ewigkeitssonntag

In allen Gottesdiensten wird der Verstorbenen
des letzten Kirchenjahres gedacht. (► Seite 6/7)

9.00 Uhr | **Großweitzschen** | Predigtgottesdienst | Schindler

9.00 Uhr | **Schönerstädt** | Abendmahlsgottesdienst | Willig

10.30 Uhr | **Gersdorf** | Abendmahlsgottesdienst | Willig

10.30 Uhr | **Hartha** | Predigtgottesdienst | Petry

14.00 Uhr | **Wendishain** | Abendmahlsgottesdienst | Heyroth

19.00 Uhr | **Seifersdorf** | Abend-Andacht mit Abendmahl | Willig

... zum ADVENTSGOTTESDIENST zur Eröffnung des WEIHNACHTSMARKTES in **Wendishain**

Am 1. Advent (30. November) 14.00 Uhr läuten die Glocken
den Advent und das neue Kirchenjahr ein und rufen zum Got-
tesdienst. Gleich danach gibt es wieder Stollen und Kaffee in der
Pfarrscheune oder Bratwurst und Glühwein auf dem Dorfplatz.



Wir ziehen Gemeindekreise

GERSDORF

Bibelstunde

- Montag, 20. Oktober und 3. November, 14.30 Uhr

Gesprächskreis

nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim Schönerstädt

- Mittwoch, 15. Oktober || Donnerstag, 13. November, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ

Frauenkreis

- Donnerstag, 30. Oktober und 27. November, 19.00 Uhr

Männerkreis

- Donnerstag, 9. Oktober und 13. November, 19.00 Uhr

Seniorenkreis

- Donnerstag, 16. Oktober und 13. November, 14.00 Uhr

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

- Donnerstag, 30. Oktober || Mittwoch, 26. November, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

- Donnerstag, 23. Oktober und 27. November, 14.00 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

- Freitag, 17. Oktober || Montag, 10. November, 14.00 Uhr

Frauentreff

- Mittwoch, 15. Oktober, 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

- donnerstags 19.00 Uhr

Andachten in der Tagespflege der Diakonie

- Dienstag, 14. Oktober und Mittwoch, 5. November, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Pflege mit Herz“

- Freitag, 7. November, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Care Palace“

- Donnerstag, 23. Oktober und 27. November, 15.30 Uhr

WENDISHAIN

Bibelstunde

- Mittwoch, 5. November, 14.30 Uhr

Andachten im Pflegeheim

- Mittwoch, 5. November, 16.00 Uhr

KIRCHENVORSTAND ORTSVORSTÄNDE

- Mittwoch, 12. November, 19.00 Uhr
- nach Vereinbarung

Wir sind jung

CHRISTENLEHRE

GERSDORF

- 1.-2. Klasse freitags 11.30 Uhr

GROSSWEITZSCHEN

- 1.-6. Klasse freitags 16.00 Uhr
(im Wechsel mit der Kurrende)

HARTHA

- 1.-6. Klasse dienstags 14.45 Uhr

KONFIRMANDEN

- Konfi-Abend in **Waldheim:**

Freitag, 24. Oktober, 18.00 Uhr

- Konfi-Abend in **Hartha:**

Dienstag, 18. November, 18.00 Uhr

- Konfisamstag in **Leisnig:**

Sonnabend, 22. November, 9.00-12.00 Uhr

- Jugendgottesdienst »Anstoss« in **Seelitz:**

Freitag, 29. November, 19.30 Uhr



Wir musizieren

GERSDORF

Kurrende mittwochs 15.30 Uhr

Kantorei mittwochs / donnerstags 19.30 Uhr

GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ

Kurrende freitags 16.00 Uhr

(im Wechsel mit der Christenlehre)

HARTHA

Kurrende dienstags 15.30 Uhr

Kantorei dienstags 19.30 Uhr

Notenchaoten freitags 19.30 Uhr

WENDISHAIN

Kantorei montags 19.45 Uhr

Wir machen mit

... bei **WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON** (► Seite 29)

Die Flyer mit den Altersaufklebern für Mädchen oder Jungen (keine Kartons) liegen in allen Pfarrämtern und Kirchen aus.

Allerspätester Abgabetermin ist der 11. November!!!



Wir blicken zurück

... auf die Wanderung unserer Mitarbeiter an der Talsperre





Wir blicken zurück

... auf den Frauen- und Männerabend in **Großweitzschen**



... auf den Christenlehrestart und Familiengottesdienst in **Großweitzschen**



... auf das Kirchweihjubiläum in **Seifersdorf**



... auf den Jerusalem-Abend in **Hartha**





Benefizgala, 18. Oktober

Ab **19.30 Uhr** werden in der **Stadtkirche St. Matthäi** das Ensemble »Harmonix« Leipzig, die ShowBiss! Ladies, Sebastian Oehmig, Karsten am Kla-4 und das »Wirbelbruchquartett« aus Leipzig die Konzertgäste begeistern.

Special Guest in diesem Jahr ist »Let's Sing! - Dresden«, ein Konzertchor für Gospel, Pop & Filmmusik unter Leitung von Nico Müller. Dieser Chor wird auch am 6. Dez. nochmals in der Stadtkirche im Rahmen des Weihnachtsmarktes zu hören sein.

Die **Spendeneinnahmen** sollen in diesem Jahr das Projekt »Off-site« - Offene Kinder- und Jugendarbeit, das Alternative Jugendzentrum und die Seniorenbegegnungsstätte unterstützen.

Gottesdienst für die Kleinen, 19. Okt.

Zum Gottesdienst für Groß und Klein mit Paula wird wieder um **10.15 Uhr** in die St.-Aegidien-Kirche **Altenhof** mit anschließendem **Mitbring-Mittagessen** eingeladen.

Kirchgeld 2025

Im Frühjahr wurden die Kirchgeldbescheide verschickt. Vielen Dank an alle, die bereits in diesem Jahr ihr **Kirchgeld** bezahlt haben. Das Kirchgeld ist eine wichtige Finanzierung und verbleibt in vollem Umfang in unserer Kirchgemeinde. Alle, die bisher noch nicht gezahlt haben, möchten wir an dieser Stelle bitten, Ihre **Zahlungen zu tätigen**.



Reformationsfest für alle

am 31. Oktober 2025

ab 15 Uhr
St. Matthäi Kirche Leisnig

Gemeinsam den Reformationstag feiern

Anspiel mit Katharina von Bora und Paula,
gemeinsames Kaffeetrinken



Turm- und Orgelführungen
Kinderschminken

Schnitzeljagd durch die Kirche
„Ein Ohr für dich“ - Zeit zum Zuhören
Rätseln

Jede/r ist wieder eingeladen, Reformationsbrötchen oder Kuchen für das Kaffeetrinken beizusteuern (selbst gemacht oder selbst gekauft). Die übriggebliebene Reformationsbrötchen sollen an die Menschen in unserer Stadt und in unseren Dörfern verteilt werden.

Dankeschön, 2. November

Herzliche Einladung zum **Kirchweihgottesdienst** am 2. November um **14.30 Uhr** in der **St.-Pankratius-Kirche Tragnitz** und zum anschließenden **gemeinsamen Kaffeetrinken für alle**.

Den Ehrenamtlichen unserer Gemeinde wird an diesem Tag besonders gedankt werden.



Stolpersteine, 9. November

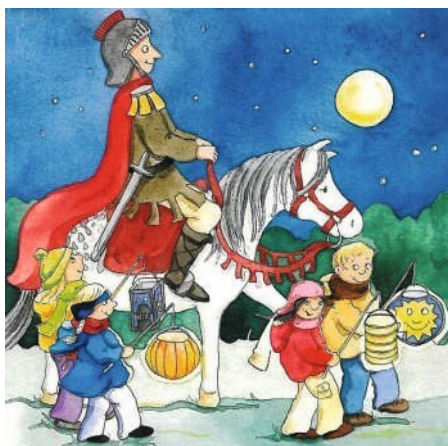
Am **Sonntag**, dem 9. November wird es wie in den vergangenen Jahren die Möglichkeit geben, an die Geschichte derjenigen zu erinnern, die als Leisniger jüdischer Herkunft in unserer Stadt lebten.

18.00 Uhr ist Treffpunkt auf dem **Marktplatz** am Rathaus. Danach wird gemeinsam zu den »Stolpersteinen« gegangen zur Verlesung der Biographien.

Martinstag, 11. November

Beginn ist **16.30 Uhr** mit **Martinsspiel** in der **Friedhofskirche Leisnig**, danach **Lampionumzug** mit Pferd und **Hörnchenteilen** in der **Katholischen Kirche** sowie anschließendem **Grillen**. Wir laden recht herzlich zur Martinsfeier ein!

Die **Kollekten** und **Spenden** von diesem Tag sind für **Weihnachten im Schuhkarton** bestimmt. Die gefüllten Schuhkartons können zur **Martinsfeier mitgebracht** oder **bis 11. November** im **Pfarramt abgegeben** werden (siehe auch Seite 29).



Krippenspiele

Wie suchen wieder fleißige Mitspieler und Mitspielerinnen für unsere Krippenspiele. Hast du Lust mitzuspielen und einmal Hirte, Maria oder Engel zu sein, dann melde dich gern bei der Gemeindepädagogin Maureen Müller-Raubold.

Friedhofseinsätze, 15. November

Für die Friedhofseinsätze in Altenhof und in Tragnitz am 15. November werden wieder fleißige Helferinnen und Helfer benötigt. Beginn ist in **Altenhof 8.00 Uhr** und in **Tragnitz 8.30 Uhr**. Im Anschluss gibt es wieder einen kleinen Imbiss mit Würstchen.



Friedensdekade 2025



»Komm den Frieden wecken« lautet das Thema der diesjährigen Friedensdekade (siehe auch Seite 30). Zum Abschluss am **19. November** feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst in der **Katholischen Kirche Leisnig** in der Gartenstraße 16 um **9.30 Uhr**.



Rückblick



Jubelkonfirmation in Altenhof



Gottesdienst zum Burg- und Altstadtfest



Abgabe der Erntegaben im Hospiz Leisnig

Bibelstunden und Gemeindekreise

Pflegeheim Paudritzsch	04.11.	15.30 Uhr
Seniorenzentrum Leisnig	18.11.	15.00 Uhr
Männerwerk - Kirche Leisnig	31.10.	15.00 Uhr
- Tragnitz	25.11.	15.30 Uhr
Seniorenkreis - Kirche Leisnig	31.10.	15.00 Uhr
- Suptur Leisnig	26.11.	14.30 Uhr
Landesk. Gem. Minkwitz	27.10.	17.11.
KV-Sitzung	23.10.	27.11.
Konfi-Abend	24.10.	18.11.
Konfi-Samstag	22.11.	09.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kantorei Leisnig
mittwochs	18.30 Uhr	Posaunenchor Leisnig
	19.30 Uhr	Kantorei Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Tragnitz
donnerstags	16.30 Uhr	Christenlehre in Altenhof
		23.10.+6.11.+20.11.+4.12.

Arbeit mit Kindern und Familien

Kinderkirche in Zschoppach ab 5 Jahre

jeden 2. Dienstag im Monat (außer in den Ferien)

jeweils 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Kinderbibeltage

vom 6. - 8. Okt. in Wendishain jeweils 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Für alle Kinder Klasse 1 - 6 werden wir tolle drei Tage zusammen verbringen und wunderbare Dinge hören, sehen, erleben und mitnehmen.



Gemeindekreise & Kirchenmusik

Regionale Gemeindekreise

Frauenstammtisch: Do., 13.11., 19.00 Uhr, Basteln im Pfarrhaus Knobelsdorf (*Heike Hoffmann-Schmidt*)

Männerkreis: Mi., 19.11., 19.00 Uhr in der Stadtkirche Waldheim (*Jan Schmidt*)

Gemeindebezirk Waldheim

Nachmittag der Begegnung: donnerstags: 02.10. | 06.11. | 18.12. | jeweils 14.30 Uhr (*Michael Kreskowsky*)

Bibelkreativ: freitags, 19.30 Uhr: 14.11. (*Yvonne Bemmman*)

Kantorei: dienstags, 19.00 Uhr (*Oana Maria Bran*)

Posaunenchor: montags, 19.30 Uhr (*Stefan Schlesier*)

Singkreis für jedermann und -frau: (*Margitta Weickert*), Termine über Karin Schmiel, Tel. 034327/92128

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Seniorenkreis: dienstags, 14.00 Uhr: 7.10. | 4.11. | 18.12. gemeinsam in Waldheim (*Michael Kreskowsky*)

Gesprächskreis: nach Vereinbarung (*Carmen Lange*)

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr (*Karola Pönitz*)

Posaunenkreis: donnerstags, 17.30 Uhr (*Betina Eismann*)

Erwachsenenkreis „Connect“: freitags, 19.00 Uhr: 24.10. | 21.11. (*Yvonne Bemmman*)

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Hauskreis: 14.10. bei Fam. Münch in Etzdorf | 11.11. bei Fam. Backmann in Rudelsdorf mit Sup.i.R. Günter Rudolph | jeweils 19.30 Uhr (*Annemarie Backmann*)

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Tanzen im Sitzen: letzter Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in Rein.

Seniorenkreis Tanneberg: 21.10. | 11.11. | 18.12. | je 14.00 Uhr

Seniorenkreis Beerwalde: 8.10. | 12.11. | 18.12. | je 14.00 Uhr

Seniorenkreis Reinsdorf: 9.10. | 13.11. | 18.12. | je 14.00 Uhr
Gemeinsame Adventsfeier in Waldheim am 18.12., 14.30 Uhr! (*Michael Kreskowsky*)

Gemeindebezirk Geringswalde

Gesprächskreis: 2.10. | 13.11. jeweils 17.00 Uhr im Altersstift

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindebezirk Waldheim

Eltern-Kind-Kreis: 3.11., 16.00 Uhr (*Y. Bemannn*)

Christenlehre (Kl. 1): donnerstags gerade W.: 14.15-15.45 Uhr (*A. Pürthner*)

Bibelaktionkids (Kl. 2+3): montags ungerade W.: 14.15-15.45 Uhr (*A. Pürthner*)

Mädchenschar (Kl. 4): mittwochs gerade W.: 14.30-16.00 Uhr, 1.10. | 29.10. | 12.11. | 26.11. (*Y. Bemmman*)

Jungschar (Kl. 4-6): mittwochs ungerade W.: 14.30-16.00 Uhr, 22.10. | 5.11. (*Y. Bemmman*)

Teentreff girls (Kl. 5+6): donnerstags jede gerade Woche: 15.30-17.00 Uhr (*Y. Bemmman*)

Junge Gemeinde: mittwochs oder donnerstags, 18.30 Uhr 14.08. | 20.08. | 28.08. | 04.09. | 10.09. | 18.09. | 24.09. (*Y. Bemannn*)

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Christenlehre: montags jede gerade Woche: 13.30-14.45 Uhr

Mädchenschar: montags jede gerade Woche: 15.30-17.00 Uhr

Jungschar: mittwochs jede ungerade Woche: 14.30-16.00 Uhr (*jeweils mit Annekathrin Pürthner*)

Kurrende: (ab 1. Klasse) Di., 16.45-17.30 Uhr (*Oana Maria Bran*)

Junge Gemeinde: mittwochs, 18.00 Uhr (*Annekathrin Pürthner*)

Kirchenflitzer: am 3. Samstag im Montag, 9.30-10.30 Uhr in der Turnhalle Grünlichtenberg: 18.10. | 15.11. (*Danielle Bennemann*)

Gemeindebezirk Geringswalde

Kurrende: (ab 1. Klasse) Mi., 15.00-15.45 Uhr (*Oana Maria Bran*)

Kindernachmittag bis Klasse 6: jeder 2. Mittwoch im Monat jeweils 16.00 - 17.30 Uhr, im Oktober wegen der Herbstferien bereits am Mi. 1.10.

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Die Kinder aus diesem Bereich sind herzlich nach Geringswalde oder Waldheim zu den Kinderkreisen eingeladen. (*A. Pürthner*)

Arbeit mit Konfirmanden

Fr. 24.10., 18.00-21.00 Uhr: Konfiabend in Waldheim

Sa., 22.11., 9.00-12.00 Uhr: Konfikurs Kl.7/8 (*Annekathrin Pürthner*)

Kinder-Abendmahl?

Abendmahl ... was ist das eigentlich? Also mal so eine Frage ... wissen Sie, worum es dabei geht? Also in Gemeinden und Gottesdiensten feiern wir ja manchmal Abendmahl. Leider



nur manchmal, denn eigentlich sollte es häufig sein. Aber warum eigentlich? Die Aspekte von Vergebung also einer Amnesie unserer Fehler und unseres Schamgefühls; die Stärkung unseres Gewissens und unserer Seele für die kommende Zeit; die Erinnerung an Gottes Erlösung in unserer Taufe und das gemeinsam mit unseren Glaubensgeschwisterchen zu feiern, sind nur die wichtigsten Punkte.

Für mich ist das Abendmahl DAS Sakrament neben der Taufe, weil es Jesus Christus persönlich eingesetzt hat. Und nach Paulus aus dem 1. Korinther 11 soll man es ja schon so oft wie möglich feiern. Darum ist das Abendmahl auch mehr als ein Symbol. Es ist Teil unserer Identität als Christen.

Und weil das so wichtig ist und meinem Ziel entgegenkommt, Gemeinden für die Zukunft fit zu machen, führen wir in unserer **Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde** das **Kinderabendmahl** ein. Ab dem 1. Advent dürfen alle getauften Kinder am Abendmahl teilnehmen, gleichberechtigt neben den Erwachsenen. Dafür wird es neben Wein auch Traubensaft geben.

Na, Interesse sich mit Ihren Kindern und als Eltern mehr darüber auszutauschen?

Dann können Sie sich mit ihren Kids schon mal den **22. November um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Waldheim** vormerken. Jedes halbe Jahr wird es einen **»Abendmahlskurs«** geben, in denen wir mit unseren Kindern auf die Spurensuche gehen, was das Abendmahl für uns bedeutet.

Der Abendmahlskurs ist in erster Linie für Kinder und Familien gedacht. Sollte Ihr Haus- oder Gemeindekreis ebenso Interesse an dem Abendmahlsverständnis haben – dann rufen Sie JETZT an und vereinbaren noch heute einen Termin ... oder Morgen ... oder zum nächsten Abendmahl.

Herzlichst, Pfr. *Daniel Parthey*



Posaunenchorgründung in Grünberg

Ein seltenes Ereignis ist die Gründung eines neuen Posaunenchores. Aus diesem Grund freuen sich die Grünlichtenberger auf den 16. November 2025. Es wird für 10.00 Uhr herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Es predigt der Landesposaunenpfarrer David Toasperm. Die musikalische Leitung des Gottesdienstes und der anschließenden Bläser-Serenade obliegt Landesposaunenwartin Maria Döhler. Nach dem Gottesdienst gibt es Getränke und einen Mittags-Imbiss, der ja auch nicht unwichtig ist :-)!



ErnteDANKfest in der Otdorfer Kirche



Geschichtswanderung durch Grünlichtenberg mit dem Mittelsächsischen Kultursommer

Heimatbuch Grünlichtenberg

Im Dezember 2025 soll das neue Grünlichtenberger Heimatbuch, ein Geschichts-Album mit vielen Abbildungen zur Grünlichtenberger Geschichte, erscheinen. Bis 31. Oktober 2025 haben Sie die Möglichkeit, sich eine Ausgabe des Werkes zu sichern und zu bestellen. (Bestellung erfolgt nur schriftlich!) Es werden nur so viele Exemplare gedruckt, wie am 31. Oktober 2025 Bestellungen bei Michael Kreskowsky im Pfarrhaus Grünlichtenberg eingegangen sind. Die Kosten stehen noch nicht genau fest. Sie werden bei ca. 50,00 EUR (+/- 10,00 €) liegen. Geplant ist die Vorstellung des Druckwerkes mit Buchverkauf in der letzten Adventswoche! Auf ca. 300 - 350 Seiten wird die Ortsgeschichte in mannigfaltigen Beiträgen verschiedener Autoren und vielen Abbildungen erlebbar. *MK*



Stilles Örtchen modernisiert

Wer den Friedhof in Geringswalde besucht und das Grab der Verstorbenen pflegt, wer sich dort trifft und dann mal »muß«, der brauchte nur seiner Nase folgen und fand das WC. Ja, es roch zum Himmel und es war zwar erleichternd, aber nicht wirklich schön. Eine Lösung musste her. Die alten Abflüsse waren undicht; die Einrichtung verschlissen. So wurde im Juli die Entscheidung getroffen, eine grundhafte Sanierung der WC-Anlage zu realisieren. Von Anfang bis Ende August wurden die Abflüsse und die Sanitäranlage komplett erneuert und auf einen modernen Stand gebracht. Neue Fliesen rundeten das Gesamtbild ab. In der Zwischenzeit wurde ein DIXI aufgestellt, welches für den Notfall bereitstand. Es war eine gute und notwendige Investition. Es ist eine Freude, dieses WC bei Bedarf zu nutzen. Hier möchten wir auch mal einen Herzlichen Dank an Matthias Gey sowie der Firma Weinert aussprechen, dass diese Baustelle so abgearbeitet wurde. Über 10.000,00 € wurden investiert; eine Investition in die Zukunft. Finanziert wurde dies auch über Rücklagen aus der Friedhofsunterhaltungsgebühr. Wir wünschen uns eine umsichtige und ordentliche Nutzung dieser Anlage. Wir alle profitieren davon, dass man sich auf dem »stillen Örtchen« wohl fühlt.

Detlef Arndt



St.-Nicolai-Kirche Reinsdorf

Die Stürme der letzten Jahre haben der Schiefereindeckung des Kirchturmes schwer zugesetzt, so dass eine Neueindeckung unumgänglich wurde. Die Kosten werden aus einer Sturmschadenregulierung, landeskirchlichen Mitteln und Spenden getragen. Gleichzeitig sind der Austausch bzw. die Reparatur von Turmfenstern und die Fassadenerneuerung im Plan. Nicht im Plan waren die Arbeiten der Zimmerleute, die einen großen Teil des Traufkastens erneuern mussten. Diese Schäden sind erst nach Aufstellung des Gerüstes sichtbar geworden. *Ilona Stöber*





Bauprojekt abgeschlossen: barrierearmer Zugang in Tanneberg

In Tanneberg ist es gelungen, einen barrierearmen Zugang zur Kirche zu realisieren. Durch das große Engagement des Ortschaftsrates Lauenhain-Tanneberg ist es gelungen in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde (vor Ort vertreten durch Isabel Heymann) eine Finanzierung durch das Regionalbudget zu erwirken. Mit diesen Mitteln konnte der Weg sowie ein größerer gepflasterter Bereich vor der Kirche neu und barrierefrei gestaltet werden. Nachdem die Gemeinde selbst durch tatkräftige Helfer für den Rückbau des alten Weges gesorgt hatte, wurden die Bauarbeiten von der Firma Pietsch aus Lauenhain durchgeführt. Für die Stufen innerhalb der Kirche wurden von der Kirchgemeinde teleskopierbare Aluminium-Rampen angeschafft, die einfach verstaut und bei Bedarf ausgelegt werden können. Neben dem barrierearmen Zugang sollen damit auch Trauerfeiern in der Kirche ermöglicht werden. Wir sind froh und stolz, dass dieses Projekt realisiert werden konnte und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg sowie das große Engagement von Frank Poschmann. Großer Dank gilt auch den tatkräftigen Helfern aus Tanneberg! *Isabelle Heymann*



Orgelmusik bei Kerzenschein

Am 14.09.2025 war es nun so weit. Die zweite Auflage unter dem Motto: »Orgelmusik unter Kerzenschein« war angesagt. Die Vorbereitungen in der Martin-Luther-Kirche Geringswalde waren abgeschlossen und schon eine gute halbe Stunde vorher waren die ersten Besucher da. Mit einem Glas Sekt und einer Programmübersicht war uns eine schöne Überraschung zur Begrüßung gelungen. Eine tolle Atmosphäre, nur das sanfte Licht der Kerzen, die ruhigen Musikstücke- eine tolle Erfahrung. Begleitet wurden die Orgelstücke durch eine schöne lyrische Geschichte. Über sechzig Besucher waren am Ende begeistert und dankbar für diese gute Stunde kulturellen Hochgenusses. Einen herzlichen Dank an unsere Kantorin Oana Maria Bran, ihrem Lebensgefährten sowie alle fleißigen Hände, die für so eine gelungene Veranstaltung beigetragen haben. Am 02.09.2025 wird eine weitere Darbietung unter dem Motto: Orgelmusik unter Kerzenschein auf unserem Plan stehen. Wir freuen uns jetzt schon darauf. *Detlef Arndt*





UNSERE TREFFPUNKTE

Kinder und Jugendliche

KinderKirche

Kindergartenkinder

wöchentlich bzw. monatlich in Kita Dürrweitzschen,
Leipnitz, Polkenberg, Polditz

Schulkinder Klasse 1-4

wöchentliche GTA-Angebote
in den Grundschulen Sitten und Zschoppapch

KinderKirche (für alle ab fünf)

Freitag	9.11. Martinstag	16.00 Uhr	Dürrweitzschen
Dienstag	11.11. Martinstag	16.30 Uhr	Leisnig

KINDERBIBELTAGE Klasse 1-6

6. - 8.10.	ganztägig	Wendishain
------------	-----------	------------

Konfirmandenunterricht

montags		17.30 Uhr	Zschoppach
---------	--	-----------	------------

Junge Gemeinde

freitags	siehe JG-Plan	19.00 Uhr	Zschoppach
----------	---------------	-----------	------------

Familie

Eltern-Kind-Treff

Samstag	nach Vereinbarung	9.30 Uhr	Bockelwitz
---------	-------------------	----------	------------

Familienabendbrot

Dienstag	28.10. / 25.11.	17.00 Uhr	Zschoppach
----------	-----------------	-----------	------------

Erwachsene

Männertreff

Donnerstag	30.10. Reformation	18.00 Uhr	Leipnitz
Dienstag	25.11.	20.00 Uhr	Zschoppach

Frauenstammtisch

Donnerstag	2.10. / 6.11.	20.00 Uhr	Zschoppach
------------	---------------	-----------	------------

Frauendienst

Donnerstag	23.10. / 27.11.	14.00 Uhr	Zschoppach
------------	-----------------	-----------	------------

Hauskreis

Mittwoch	8.10. / 14.11.	14.30 Uhr	Polditz
----------	----------------	-----------	---------

Montagsgebet

montags		19.00 Uhr	Dürrweitzschen
---------	--	-----------	----------------

Kirchenmusik

Pustebblumen

dienstags		20.00 Uhr	Bockelwitz
-----------	--	-----------	------------

Posaunenchor

mittwochs		19.00 Uhr	Bockelwitz
-----------	--	-----------	------------

Kirchenvorstand

Dienstag	14.10. / 18.11.	19.30 Uhr	Zschoppach
----------	-----------------	-----------	------------





REFORMATIONSABEND

Der Vorabend des Reformationstages steht in diesem Jahr ganz im eines Lutherzitats: »**Aus einem verzagten Arsch kommt kein fröhlicher Furz**«. Michael Kreskowsky berichtet in seinem Lichtbilder-Vortrag über die Geschichte der Toilette. Die erste Beschreibung einer Toilette finden wir tatsächlich in der Bibel (5. Mose 23,13.14). Martin Luther pflegte zudem noch eine sehr fäkale Ausdrucksweise. Uns das alles in der Kirche Leipzig. Ein Skandal? Überzeugen Sie sich selbst am **Donnerstag, 30. Oktober, 18.30 Uhr** in der **Kirche Leipzig**. Mit kleinem Abendbrot nach Luthers Art und Abendsegen mit Luthers Worten. Herzliche Einladung zu einem anrüttigen Abend.



DANKESCHÖNGOTTESDIENST

Gott danken für die Kirche und für die Menschen in der Kirche, das wollen wir tun zum **KIRCHWEIHFEST** am **Sonntag, 9. November, 10.30 Uhr** in der **Kirche Polditz**. Alle Ehrenamtlichen unserer Kirchgemeinde von A (wie Altar schmücken), B (wie Blättchen austragen) über O (wie organisieren) und P (wie putzen) bis Z (wie zupacken) beleben unsere Kirche(n). Ihre Hilfe beim Mitmachen, Mitdenken, Mitplanen, Mitbeten und Mitgestalten ist wichtig und wertvoll. Wenn wir unsere Kirchen feiern zu einer gemeinsamen Kirchweih, dann feiern wir auch die Menschen, die sich in unseren Kirchen engagieren. Deshalb eine herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst und zum gemeinsamen Mittagessen



MARTINSTAG

HALBER MANTEL – GANZER KERL

Alles dreht sich um den Heiligen Martin mit Martinsandacht, Martinspiel, Martinsliedern, Martinshörchen und Martinsumzug von der Kirche zum Kindergarten Dürreweitzschen.

Freitag, 7. November, 16.30 Uhr, Kirche Dürreweitzschen

Die Päckchen für die Aktion ‚Weihnachten im Schuhkarton‘ können abgegeben werden.





ADVENTSMARKT



Am 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr – und zwar mit dem **ADVENTSMARKT** am **Samstag, 29. November, 15.00 Uhr** auf dem **Kirchhof Zschoppach** und **FAMILIENGOTTESDIENST** am **Sonntag, 30. November, 10.15 Uhr** in der **Kirche Bockelwitz**.

KRIPPENSPIELPROBEN

Für die Heilig-Abend-Gottesdienste werden die Krippenspiele vorbereitet. Vielen Dank für alles Planen, Proben und Mitmachen! Die **Probentermine** werden bekanntgegeben von:

- Fr. Schmieder, Fr. Boxhammer für **POLDITZ**
- Fr. Uhlemann, Fr. Hempel, Hr. Päßler für **DÜRRWEITZSCHEN** und **ZSCHOPPACH**
- Fr. Müller-Raubold, Fr. Möckel für **SITTEN** und **BOCKELWITZ**
- Junge Gemeinde für **ZSCHOPPACH**

KIRCHGELD 2025

In der letzten Ausgabe von ‚Gemeinsam unterwegs‘ haben Sie den diesjährigen **Kirchgeldbrief** erhalten. Vielen herzlichen Dank allen, die eine Kirchgeldspende bereits überwiesen haben. Andere seien freundlich erinnert an eine Überweisung Ihres Gemeindebeitrags auf das Konto der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschoppach **IBAN DE 78 3506 0190 1613 7000 10 | BIC GENO-DED1DKD | Zweck Kirchgeld 2025 RT 2045 KG Zschoppach** Ihr Name (Wenn Sie für mehrere Familienmitglieder eine Überweisung nutzen, dann vermerken Sie bitte alle Namen der Kirchgeldzahler.)



RÜCKBLICke



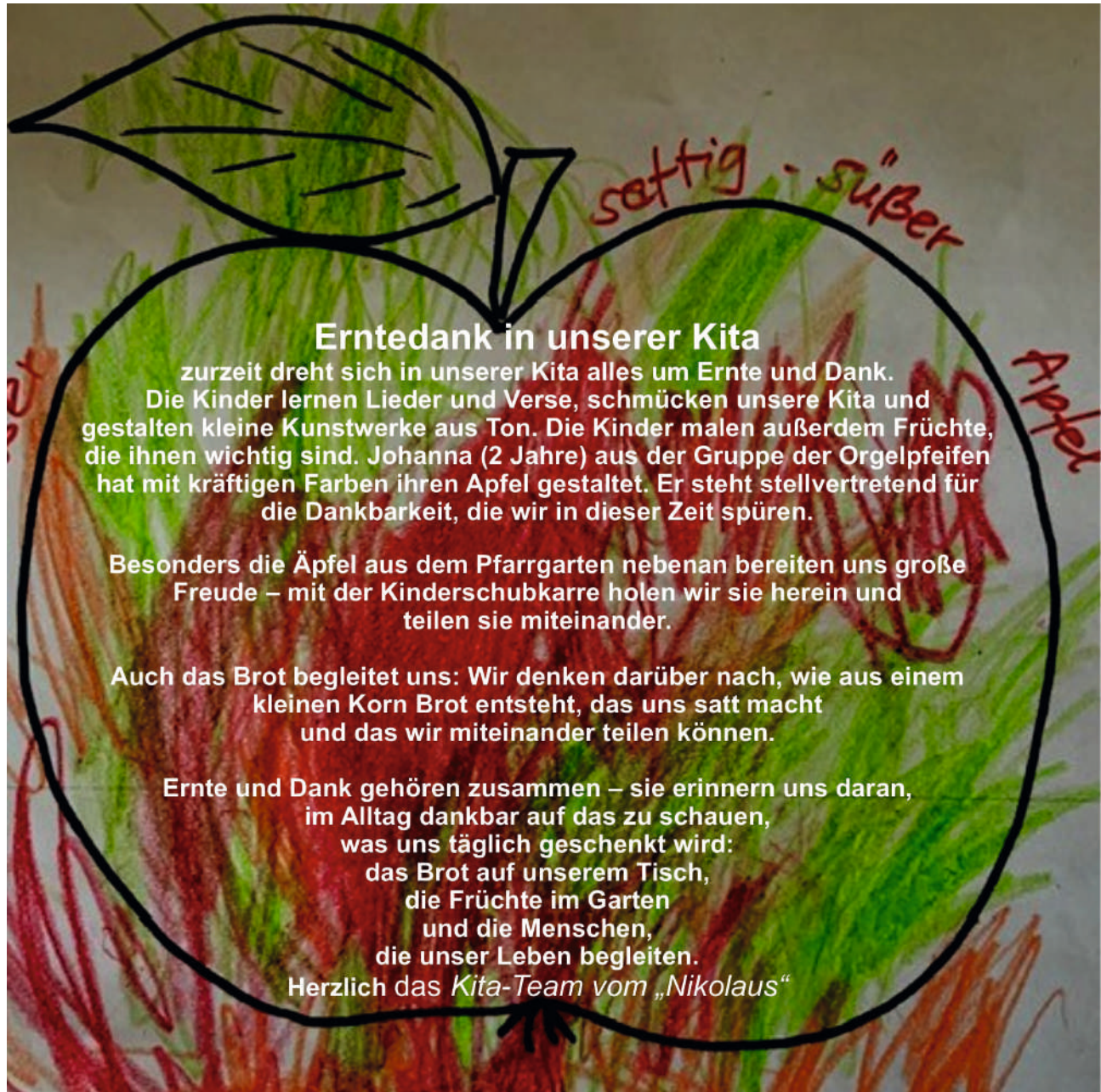
Sommerausflug zum Jagdschloss Kössern - Frauenstammtisch



Wandergottesdienst im Thümmelitzwald



Sommerausflug zur Kirche Geringswalde - Männertreff





»Weihnachten im Schuhkarton«



»Weihnachten im Schuhkarton« ist die beliebteste Geschenkaktion weltweit. Unter dem diesjährigen Motto »It's all about Jesus« erhalten Kinder nicht nur liebevoll gepackte Schuhkartons, sondern hören auch die hoffnungsvolle Bot-

schaft, dass Gott sie liebt. International ist die Aktion unter dem Namen »Operation Christmas Child« bekannt. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 232 Millionen Kinder in über 150 Ländern erreicht. Neben den Ländern aus dem deutschsprachigen Raum werden auch in Australien und Neuseeland, Finnland, Großbritannien, Kanada, Spanien, Südkorea und in den Vereinigten Staaten Schuhkartons für bedürftige Kinder gepackt.

Jeder kann ein Päckchen packen

Bei »Weihnachten im Schuhkarton«, einer Geschenkaktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse, kann jeder mitmachen. Mit eurem Schuhkartongeschenk macht ihr den Kindern nicht nur eine riesen Freude, sondern seid Teil davon, dass sie die gute Nachricht von Jesus hören. Deswegen lautet unser diesjähriges Motto: »It's all about Jesus!« - Und wie dein Schuhkarton dazu beiträgt. Im Oktober 2025 geht's los!

Ihr könnt die gepackten Schuhkartons zu den Martinsfeiern oder in den Pfarrämtern **bis 11. November** abgeben.



Buch-Tipp



Kleines Frühstück für die Seele

Radioandachten mit Ludwig Burgdörfer

144 S. gebunden, 14,90 €

Pilgerverlag 9783947534005

Es ist 5 Uhr 57. Mein Radio schleicht sich in meinen Schlaf. »SWR1 Anstöße. Mit Ludwig Burgdörfer.« Das erste Gedankenfrühstück des Tages. Mit sprachlicher Finesse, lebensnahen Bildern und theologischen Ankern versteht er es, mich auf erste andere Gedanken nach der Nachtruhe zu bringen, mich wach zu machen. (Aus dem Vorwort von Roland Welling, Abteilungsleiter SWR1 Magazine und Musik)

In der Praxis getestet und wärmstens empfohlen von der Marbacher Kibo-Redaktionsteam-Mitarbeiterin Susanne Hoffmann.

Ute Lomtscher (christliche Buchhandlung Roßwein)



**Kirchenjahr
evangelisch**

Ein neues Kirchenjahr beginnt

Kirchenjahr evangelisch bietet für alle Feiertage leicht auffindbar Liturgische Texte, Lieder und mehr – zum Lesen, Nachschlagen, Hören und Entdecken. Eine Webseite der bayrischen evangelischen Kirche (ELKB), der evangelischen Nordkirche und der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD). Website: <https://kirchenjahr-evangelisch.de/> oder auch als **Handy-App** - kann ich nur empfehlen... sagt Michael Kreskowsky



Lebenszeit e.V.
Verein für Hospiz- und Palliativarbeit



Letzte Hilfe Kurs Am Ende wissen, wie es geht.

Wir vermitteln das

„kleine 1x1 der Sterbebegleitung“

Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

Kursinhalte

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht angesprochen. Wir thematisieren mögliche Beschwerde die Teil des Sterbeprozesses sind und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir überlegen gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

Termine

am 21.10.2025, von 16.30 bis 20.30 Uhr

am 8.11.2025, von 9.00 bis 13.00 Uhr

Dieser Kurs ist kostenfrei.
Anmeldung unter: info@lebenszeit-ev.de

Ein Koffer voller Tipps für das Ende des Lebens.



Die Frau im Fahrstuhl der Gefühle Frauenfrühstück

Samstag,
15. 11. 2025

Stadtkirche
Hartha

9.00 bis ca.
11.30 Uhr



Kinderbetreuung
wird angeboten!

Unkosten-Beitrag:
8,00 €

Anmeldung an:
Christel Jost
Tel. 03 43 27 / 5 32 52
(auch AB nutzen)

oder
hoernchen27@freenet.de

Referentin: **Dr. Christa-Maria Steinberg**
Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Ökumenische FriedensDekade 2025

»Komm den Frieden wecken!« – unter diesem Motto steht die 45. Ökumenische FriedensDekade vom 9. bis 19. November 2025. In einer Zeit, die von Kriegen, Klimakrise und sozialer Spaltung geprägt ist, ruft die Friedensbewegung dazu auf, Frieden aktiv zu gestalten: durch Dialog, gewaltfreie Lösungen und gelebte Versöhnung. Die FriedensDekade hat eine lange Tradition: Seit den 1980er-Jahren verbindet sie Kirchengemeinden, Schulen und Initiativen bundesweit. 2025 steht das Motto im Zeichen des 80. Jahrestags des Endes des Zweiten Weltkriegs – eine Mahnung, dass Frieden nicht selbstverständlich ist, sondern täglich erkämpft werden muss.





Krieg und Frieden - Volkstrauertag 2025

Am 4. September 2025 gab es mit ca. 30 Teilnehmern auf dem Friedhof Zettlitz eine Gedenkstunde am erneuerten Kriegsmahnmal (I. Weltkrieg 1914-18). Superintendent i.R. Arnold Liebers sagte u.a. folgendes in seiner Ansprache: »In manch einer Aula - vor allem in Gymnasien - stand in früheren Zeiten an der Stirnwand der lateinische Satz geschrieben: **>Dulce et decorum est pro patria mori<** was zu deutsch **>Es ist süß und ehrenvoll fürs Vaterland zu sterben.<** heißt. Dieser Satz stammt von dem römischen Dichter Horaz. Er wurde vor allem im I. Weltkrieg als Motto benutzt, um junge Männer zum Kriegsdienst zu begeistern und zu motivieren. In anderen Zeiten - in braunen und roten - gab es dann andere Losungen, die für den Militär- und Kriegsdienst begeistern und motivieren sollten. Die besagte Aufschrift an der Wand ist auch Überschrift und Thema eines Gedichts des britischen Dichters Wilfred Owen. Allerdings verherrlicht Owen den Krieg nicht, sondern beurteilt ihn sehr kritisch da heißt es u.a.: **Zweifach gebeugt wie alte Bettler unter ihrem Sack, X-beinig, hustend wie alte Weiber, fluchten wir uns durch Schlamm...** [...]

Alle wurden lahm, alle blind, Trunken von Erschöpfung, taub selbst für das Heulen... Der fehlgegangenen Granaten, die hinter uns einschlugen... [...]

Mein Freund, du erzähltest nicht mit so großer Lust Kindern, die nach einem verzweifelten Ruhmesglanz dürsten, die alte Lüge: Dulce et decorum est pro patria mori.

Ja, es ist eine »...alte Lüge«, wenn es heißt: »Es ist süß und ehrenvoll fürs Vaterland zu sterben.« Wilfred Owen selbst ist im Alter von 25 Jahren am 4. November 1918 - genau eine Woche vor

Kriegsende gefallen! Nein - Krieg hat nichts Heroisches - nichts Heldenhaftes. Krieg ist Elend und Grauen. Und wir sehen das Elend und Grauen jetzt wieder tagtäglich in der Ukraine und im Nahen Osten. Und ich habe das Elende und Grauenhafte des Krieges empfunden, als ich die Namen der Gefallenen unserer ehemaligen Kirchgemeinde Zettlitz aus den Sterberegistern der Zettlitzer Kirchenbücher herausgeschrieben habe, - neben dem Todesort - mit solchen Angaben zur Todesursache wie: Volltreffer im Graben oder Tod im Lazarett durch schwere Verletzungen, was das bedeutet, möchte man sich nicht vorstellen. Beerdigt wurden die Soldaten - mit wenigen Ausnahmen - meist fern von ihrer Heimat, dort wo sie gefallen sind. Wenn wir nun heute die Namen der Gefallenen auf dieser Tafel benennen und auch an die Namen der im II. Weltkrieg gefallenen denken, die auf den beiden Tafeln in der Vorhalle der Kirche verewigt sind, dann denken wir nicht an Helden, sondern an Opfer. Dann denken wir an die Namen von Ehemännern, Vätern, Söhnen und Brüdern. Um die Ehefrauen, Kinder, Eltern und Geschwister getrauert haben. Und diese Stele würde ich heute auch nicht mehr als Denkmal oder Ehrenmal - im landläufigen Sinne - bezeichnen, sondern als ein Mahnmal gegen Gewalt, Krieg und gegen Terror - jeglicher Art. Ich sehe ein und halte es für selbstverständlich, dass sich ein Land gegen feindliche Angriffe verteidigen und seine Bevölkerung schützen muss. Aber ich erwarte und wünsche mir, dass das dann auch so genannt wird und nicht, dass das propagandistisch und ideologisch aufgeheizt und gar kriegstüchtig genannt wird - denn wir haben ja ein Bundesministerium für Verteidigung und nicht für Kriegstüchtigkeit. Schutz und Verteidigung ja und darüber hinaus alles dafür tun, was dem Frieden dient. Das beginnt nicht erst in der großen Weltpolitik, sondern überall dort, wo wir miteinander zusammen leben. Das beginnt bei unserem Denken und Reden. An die Opfer - nicht an die Helden der Kriege soll dieses Mahnmal, soll die Tafel im Vorraum der Kirche, sollen die Namen der Gefallenen aus den Familien unserer Dörfer erinnern und ermutigen vor allem daran: **Sucht Frieden und jagt ihm nach.** (Psalm 34, 15) und **Soweit es irgend möglich ist und von euch abhängt, lebt mit allen Menschen in Frieden.** (Römer 12, 18).«

Wenn Sie die nächsten Wochen, vielleicht auch am Volkstrauertag, beim Spaziergang über einen Friedhof so ein Kriegs-Mahnmal sehen, bewegen Sie bitte diese Worte in ihrem Herzen.

Arnold Liebers/Michael Kreskowsky



Kirchgemeinde-Exkursion n. Thüringen

Wir sind auch 2026 wieder auf den Spuren Martin Luthers unterwegs. Während wir 2024 in Wittenberg und in diesem Jahr in der Geburts- und Sterbestadt Eisleben waren, ist Thüringen unser Ziel 2026.

Da wir uns für eine Reise mit einer Übernachtung entschieden haben, war für das Frühjahr kein Hotel mehr zu bekommen. So findet die Reise am Wochenende **5.-6. September 2026** statt. Schon viele Jahre arbeitet Michael Kreskowsky mit einem Dresdener Busunternehmen zusammen, die freundlicher Weise die Reiseorganisation übernommen haben.

Folgende Punkte stehen auf unserem Programm:

7.00 Uhr **Abfahrt** für alle in **Grünlichtenberg** (großer Parkplatz)

1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet (Hotel Tierpark Gotha)

1 Abendessen im Hotel | 3-Gang Menü/Buffer

Reiseleiter **Michael Kreskowsky/Elias Bixl**

Erfurt | Führung durch den Dom St. Marien auf dem Domberg, Besichtigung der St.-Severi-Kirche neben dem Dom Platzreservierung zum Mittagessen in Erfurt

Führung im Augustinerkloster und Fahrt zum Lutherstein nach Stotternheim

Gottesdienstbesuch Augustinerkirche in Gotha-Siebleben

Geführter Stadtspaziergang auf Spuren Luthers in Weimar

Besichtigung Kirche Peter u. Paul mit dem Cranach-Altar

Platzreservierung in der Thüringer Kloßwelt Heichelheim

Heimreise, geplante Ankunft ca. 18.00 Uhr in Grünlichtenberg



Die Reise findet erst ab 25 Teilnehmern statt. Diesmal haben wir nur 42 Plätze zu vergeben! Auch wenn es noch ein Stück bis September 2026 ist, die **verbindliche Anmeldung läuft bis 1. Advent (29. November 2025) direkt bei dem Reiseveranstalter in Dresden**. Der Preis pro Person im Doppelzimmer beträgt 250,00 €. 20,00 € Einzelzimmer-Zuschlag.

Reiseveranstalter ist Extra-Touren Themenreisen GmbH, Seestr. 10, 01067 Dresden.

Tel.: 03 51 / 48 42 42 0 | Mail: info@extratouren-dresden.de

Es wird empfohlen für eine Gruppe ab 10 Personen ein Rundum-Sorglos Paket zur Absicherung der Reise für 11,31 pro Person abzuschließen.

Im Vorfeld der Reise wird es wieder einen Lichtbilder-Vortrag von Michael Kreskowsky geben.





1700 Jahre Konzil von Nizäa

»Zuerst wird einträchtig laut Beschluss des Konzils von Nizäa gelehrt und festgehalten, dass ein einziges göttliches Wesen sei, das Gott genannt wird und wahrhaftig Gott ist, und dass doch drei Personen in diesem einen göttlichen Wesen sind, alle drei gleich mächtig, gleich ewig: Gott Vater, Gott Sohn, Gott Heiliger Geist.«

So beginnt der erste Artikel des Augsburger Bekenntnisses (Confessio Augustana, im Gesangbuch zu finden unter der Nummer 807). Es wurde ganz wesentlich von Philipp Melanchthon für den Augsburger Reichstag von 1530 verfasst, um den Glauben der Anhänger Luthers gegenüber Kaiser und Reich darzulegen. In 21 von insgesamt 28 Artikeln versucht Melanchthon festzuhalten, was die Parteien im Glaubensstreit bei allen Differenzen verbindet und im ersten Artikel nennt er den wichtigsten Punkt: Beide glauben an denselben dreieinen Gott aus Vater, Sohn und Geist – Trinität.

Das von Melanchthon genannte Konzil fand in Kleinasien, also in der heutigen Türkei, in der Stadt Nizäa statt. Einberufen wurde es vom römischen Kaiser Konstantin im Jahr 325, also vor 1700 Jahren. Konstantin war noch weit davon entfernt, das Christentum zur Staatsreligion zu machen. Das wurde es praktisch erst ein halbes Jahrhundert später unter Theodosius. Als Konstantin 324 Alleinherrscher im Römischen Reich wurde, waren vielleicht 10% der Bevölkerung Christen. Aber nachdem zu Beginn des 4. Jahrhunderts die Christenverfolgungen unter Diokletian noch einmal einen Höhepunkt erreicht hatten, förderte Konstantin die Kirche nun aktiv, sicher auch mit dem Ziel, die Einheit in seinem Reich zu stärken.

Streitigkeiten zwischen verschiedenen Richtungen des Christentums waren dabei ein Hindernis, insbesondere der Streit um die Frage, ob Jesus Christus selbst göttlich bzw. in Christus tatsächlich Gott selbst tatsächlich Mensch geworden sei. Die Position, welche die Wesenseinheit Jesu mit Gott, also die Göttlichkeit des Sohnes bestritt, ist unter der Bezeichnung »Arianismus« (benannt nach dem Presbyter Arius) in die Kirchen- und Dogmengeschichte eingegangen. Das Konzil von Nizäa wies diese Position zurück und formulierte ein Bekenntnis, in dem die Wesenseinheit von Gott dem Vater und dem Sohn Jesus Christus festgehalten wurde. Über alle Streitigkeiten, die in den folgenden Jahrhunderten

immer wieder zu Trennungen führten, hinweg, verbindet dieses Bekenntnis bis heute die Christenheit in aller Welt: Katholiken und Protestanten, orthodoxe und orientalische Kirchen berufen sich auf das Bekenntnis von Nizäa.

1700 Jahre – Anlässlich dieses Jubiläums ist in diesem Jahr manches gesagt und geschrieben worden. Auch die Synode unserer Landeskirche hat sich mit dem Nizänum befasst und ein Wort dazu veröffentlicht (<https://engagiert.evlls.de/landeskirche/landessynode/28-landessynode-berichterstattung-vorlagen-und-beschluesse/28-landessynode-fruehjahrstagung-2025-sonntag>). Im Gesangbuch abgedruckt ist es allerdings nicht, jedenfalls nicht direkt. Das »Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel« unter der Nummer 805, das in unseren Gottesdiensten mancherorts an hohen Feiertagen gesprochen wird, ist das Ergebnis einer Erweiterung um Aussagen zum Heiligen Geist durch ein weiteres Konzil, das 381 in Konstantinopel stattfand. In Nizäa war man noch der Meinung gewesen, mit der Aussage »wir glauben an den Heiligen Geist« sei genug gesagt. Doch wie so oft in der Geschichte des Glaubens, brachte eine Antwort auch wieder neue Fragen mit. Das Ende der Fragen bleibt Verheißung für das Reich Gottes.

Dr. Sven Petry



Erstes Konzil von Nicäa (325): Kaiser Konstantin entrollt den Text des Nicäno-Konstantinopolitanum, wie es auf dem ersten Konzil von Konstantinopel (381) umformuliert wurde, mit Ausnahme des ersten Wortes, von πιστεύομεν (wir glauben) zu πιστεύω (ich glaube) geändert, wie in der Liturgie.



Dr. Martin Luther (Gemälde von Lucas Cranach)

Reformator: Dr. Martin Luther

Martin Luther, geboren am 10. November 1483 und gestorben am 18. Februar 1546, hat die Kirchengeschichte in Deutschland wesentlich geprägt. Der ehemalige Augustinermönch, Theologe und Universitätsprofessor hat mit der Reformation eine tiefgreifende Veränderung der Gesellschaft angestoßen. Am 31. Oktober 1517 soll Martin Luther seine 95 Thesen u.a. gegen den Ablasshandel an die Tür der Wittenberger Schlosskirche geschlagen haben. Dieses Ereignis gilt als Auslöser der Reformation. Die Thesen zielten auf eine Abschaffung des Ablasshandels und eine Erneuerung der Kirche. Doch kam es in der Folge aber zur Spaltung der Kirche und zu Veränderungen in der ganzen Gesellschaft. Heute wird an vielen Orten an den Reformator erinnert: Kirchen, Schulen, Krankenhäuser und Universitäten tragen seinen Namen. Tausende Gäste besuchen jedes Jahr die Orte, in denen er lebte. Darunter sind seine Geburts- und Sterbestadt Eisleben, Erfurt (Ziel der Bus-Exkursion 2026! - siehe Seite 31), Wittenberg, die Wartburg, die Veste Coburg oder Eisenach. Einer Legende zufolge legte Luther durch einen Blitzschlag in der Nähe von Erfurt ein Glaubensversprechen ab und trat ins Kloster ein. Im November 1510 schickte Johann von Staupitz (ursprünglich aus Motterwitz stammend) Martin Luther gemeinsam mit einem Mitbruder nach Rom. Das dort erlebte veränderte sein Leben grundlegend.

Diakonie

Gut beraten.

Kontakte zur Diakonie

Diakonie-Sozialdienst GmbH | **Altersstift zur Heimat Geringswalde** | T: 03 73 82 / 85 10

Ambulanter Hospizdienst Geringswalde

Ansprechpartnerin: Daja Raudbus | T: 03 73 82 / 8 59 66

Sozialstation Geringswalde

Ansprechpartnerin: Jana Ulbricht | T: 03 73 82 / 85 90

Diakonie Döbeln-Diakonisches Werk im Kirchenbezirk e.V.

Tagespflege Hartha | Ansprechpartnerin: Nancy Niepel

T: 03 43 28 / 39 11 6 | M: tagespflege@diakonie-doebeln.de

Diakonie-Sozialstation Döbeln-Hartha-Roßwein

Ansprechpartnerin: Sr. Kerstin Georgi | T: 03 43 28 / 39 11 0

Suchtberatung im Gemeindezentrum Waldheim

Ansprechpartner: Martin Creutz | donnerstags 9.00-13.00 Uhr

Beratungsdienste im Haus der Diakonie (Döbeln)

Ehe-, Familien- und Lebensberatung | Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung | Vermittlung von Hilfsfonds, Mütter- und Mutter-Kind-Kuren | Schuldner- und Insolvenzberatung | Kirchenbezirks-Sozialarbeit, Ansprechpartnerin: Mandy Schubert
Otto-Johnsen-Straße 4 | 04720 Döbeln | T: 03 43 1 / 71 26 0

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Frühförderung | Behindertenberatung | Erziehungs- & Familienberatung | Sozialpädagogische Familienhilfe | Schuldner- & Insolvenzberatung | Migrationsberatung | Kirchenbezirkssozialarbeit
Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz | T: 03 73 7 / 49 31 0

Am Bürgerkarree 2+4 | 09648 Mittweida | T: 03727 / 996753-0

Diakonie Leipziger Land - Grimma

Kindertagesstätte ›Nikolaus‹ Polditz

Leiterin: Cornelia Schmieder | T: 03 43 21 / 62 14 65

Die **Ökumenische Telefonseelsorge**

ist Tag und Nacht erreichbar aus allen Telefonnetzen über die gebührenfreien Servicrufnummern:

T: 08 00 / 11 10 22 2 oder T: 08 00 / 11 10 11 1



Pfarrämter/Friedhofsverwaltungen

Pfarramt Hartha | www.kirche-hartha.de

Pfarrgasse 6 | 04746 Hartha | 034328 / 39150 | Fax: 39157

M: kg.hartha@evlks.de

Geöffnet: Mo 12.30-14.00 Uhr | Mi 14.00-16.00 Uhr
Di | Do | Fr 9.00-11.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Gersdorf

Kirchberg 3 | 04746 Hartha | 034328 / 38715 | Fax: 66858

Geöffnet: Mi 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen: Petra Wolf (0152 / 06708752)

Gemeindebüro Großweitzschen

Westewitzer Str. 28 | 04720 Großweitzschen | 03431/612641

Geöffnet: Mo 8.00-10.00 Uhr
Do 15.00-16.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Wendishain

Wendishain 75 | 04746 Hartha

Geöffnet: Di 13.00-14.00 Uhr

Mitarbeiter: Uwe Gräßler (034328 / 38590)

Bankverbindungen

Kirchgeld und Spenden für die gesamte Kirchgemeinde Hartha

IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank)

Friedhöfe Gersdorf, Schönerstädt und Seifersdorf

IBAN DE92 8605 5462 0032 0211 31 (KSK Döbeln)

Friedhöfe Großweitzschen-Mockritz, Hartha und Wendishain

IBAN DE02 3506 0190 1628 8000 10 (KD-Bank)

Friedhofsmeister Sebastian Markert, Tel. 01578-0245600

Pfarramt Leisnig | www.kirche-leisnig.de

Colditzer Straße 1 | 04703 Leisnig | T: 03 43 21 / 14 34 9

Fax: 03 43 21 / 63 96 66 | M: kg.leisnig@evlks.de

Ö: Pfarramt: Di 9.00 - 11.00 Uhr | Mitarbeiterin: Birgit Fritzsche

Mi 9.00 - 11.00 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr | Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Konto für Spenden/Überweisungen:

IBAN: DE62 3506 0190 1670 4090 20

Konto für Kirchgeld: IBAN: DE43 3506 0190 1670 1000 29

Ö: **Friedhofsverwaltung**: Mo 9.30 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 13.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Geißler | T: 03 43 21 / 12 23 9

F: 03 43 21 / 23 34 2 | M: ga-leisnig@gmx.de

Pfarramt Waldheim/Grünlichtenberg

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Am Schulberg 2 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 93 25 7

Fax: 93 25 8 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: Mo | Di | Do 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Isabelle Steude | M: isabelle.steude@evlks.de

Kirchgeld/Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Spendenkonto: IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71

Friedhofsverwaltung Waldheim | Ansprechp.: Steffi Schier

M: kirche.waldheim@gmail.com | T: 01 63 20 27 03 4

Tino Heymann (Friedhofsverwalter) | T: 01 52 22 56 34 85

Gemeindebüro Geringswalde

Bahnhofstraße 12 | 09326 Geringswalde | T: 03 73 82 / 81 31 2

Fax: 71 83 5 | M: kg.geringswalde@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 12.00 Uhr + 15.00 - 17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ilona Stöber

Friedhofsverwaltung Geringswalde | Waldstraße 3

T: 03 73 82 / 87 29 | F: 80 46 9 | Ö: Mo-Fr 9.30 - 12.00 Uhr

Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Gemeindebüro Grünlichtenberg

Mittlere Dorfstraße 16 | OT Grünlichtenberg | 09648 Kriebstein

T: 03 43 27 / 93 25 7 | M: kg.waldheim@evlks.de

Sonderöffnungszeiten Konzertkartenverkauf im Pfarrhaus

Grünlichtenberg: Di., 7.10. | 21.10. | 4.11. | 9.12.-17.00-19.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen FH Grünlichtenberg, über M. Kreskowsky

Kirch- und Friedhofskasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

Gemeindebüro Reinsdorf/Knobelsdorf

Reinsdorf Nr. 58 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 92 13 8

Fax: 67 16 3 | M: kg.reinsdorf_stnicolai@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin (auch für die Friedhöfe Knobelsdorf und

Otzdorf): Sibille Wolf | Handy: 01 51 / 22 87 78 97

Kirchkasse: IBAN: DE84 8709 6124 0160 0015 00

Pfarramt Zschoppach | www.kirche-zschoppach.de

Zur Kirche 1 | 04668 Grimma OT Zschoppach

T: 03 43 86 / 41 23 4 | M: kg.zschoppach@evlks.de

Ö: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ute Petzold

Kirchkasse/Spenden: IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19

Kirchgeld: IBAN: DE78 3506 0190 1613 7000 10

Bestattungsanmeldungen über Friedhofsverwaltung Leisnig.

(Kontakt siehe Pfarramt Leisnig)



MITARBEITENDE

Verkündigungsdienst

Superintendent **Dr. Sven Petry** (Leisnig)

T: 034321 / 68913 | M: sven.petry@evlks.de

Pfarrerin **Katja Heyroth** (Tragnitz)

T: 034321 / 688876 | M: katja.heyroth@evlks.de

Pfarrer **Rafael Schindler** (Zschoppach) - **Pfarramtsleiter**

T: 034386 / 41234 | M: rafael.schindler@evlks.de

Pfarrerin **Susanne Willig** (Gersdorf)

T: 034328 / 38715 | M: susanne.willig@evlks.de

Pfarrer **Daniel Parthey** (Waldheim)

T: 01 57 / 75 75 64 70 | M: daniel.parthey@evlks.de

Pfarrerin **Anne-Marie Beuchel** (Region Döbeln)

Superintendent i.R. **Arnold Liebers** (Spernsdorf)

T: 03737 / 1479715 | M: a.liebers@online.de

Superintendent i.R. **Günter Rudolph** (Grünlichtenberg)

T: 034327 / 667777 | M: anetteundguenter.rudolph@web.de

Gemeindepädagogin **Yvonne Bemann**

T: 034327 / 67298 | M: yvonne@bemann-galabau.de

Diakonin/Gemeindepädagogin **Sarah Helbig**

zur Zeit nicht im Dienst

Gemeindepädagogin **Maureen Müller-Raubold**

T: 0152 / 01099220 | M: maureen.mueller-raubold@evlks.de

Gemeindepädagogin **Annekathrin Pürthner**

T: 03431 / 614215 | M: anne-fred@web.de

Diakonin/Gemeindepäd. **Stephanie Hagedorn** (Region Döbeln)

Gemeindepädagogin **Maria Klupsch** (Region Döbeln)

Kantorin **Oana Maria Bran** (Waldheim-Geringswalde)

T: 0170 / 3089291 | M: oana-maria.bran@evlks.de

Kantorkatechet **Michael Fromm** (Hartha)

T: 034328 / 39167 | Fax: 39157

M: michaelfromm-hartha@t-online.de

Kantorin **Andrea Coch** (Leisnig)

zur Zeit nicht im Dienst

Kantor **Markus Häntzschel** (Region Döbeln)

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit/Kirchenblatt:

Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)

T: 01 52 / 07 32 28 66 | M: michael-kreskowsky@gmx.de

Änderungen vorbehalten!

KONFIABEND 2025

FR, 24.10. 18⁰⁰ – 21⁰⁰

REGION MITTE

Wo bist du?

5,-€

MESSAGE • MOCKTAILS • HENNA
CAPTURE THE FLAG • FOOD • MAKRAEME
BEUTEL GESTALTEN • SPRAY •
KICKERTURNIER • UVM...

18:00 START IN DER KIRCHE
MUSIC & MESSAGE

18:30 IMBISS

ab 19.00 WORKSHOPS
KREATIVES • AKTIVES
CHILL LOUNGE ...

20:30 ABSCHLUSS & LICHTERSEGEN
Ende 21:00

KONFIABEND 2025

MELDE DICH AN BIS 13.10.2025
BEI DEINEN LEITERN DER KONFIARBEIT

WALDHEIM
GEMEINDEHAUS
AM SCHULBERG 2